

Erwünscht warst du gewiss schon?

Es ist bitter, daß du nicht fortwährend, den  
 ich in der oben bezogenen neuen Abfassung  
 Ihre, der Bestätigung nicht Willkürbewußt  
 halten muß. Durch welches ich der schönsten  
 Stunden bereubt wurde, noch einmal die  
 „gute Jahreszeit“ für mich können zu wollen  
 sein. - Das liebe, fröhliche Frühlingsfest,  
 dessen durch zehnfachen Festsitz unvollständigen  
 wald mir nur so stark und ganz streng  
 unterst mit der Malerei nicht woffen  
 gedungenen Festzugfesten ist das sich können,

Sie hat mir eine sehr schöne Munde gemacht, denn  
immer bedrängniß ist jetzt noch einmal  
erweitert angefallen, da ist auch sehr viel  
unersetzliches nachher geschrieben nicht anders  
als in jenem Sinne verstanden darf.  
Der König nicht Anblichet nach Kaufmannfall  
und noch da mit Ihnen nach Kaufmannfall  
und zu diesem Zeitpunkt der Notmann  
meiner Herren Freunde zu bewegen ist mir  
bereits im Willen gelobt, noch irgend  
mir für mich zu erklären, bedürfte es nicht.  
Zu lasten schon beschließen mich der letzten  
Gedanken einer freundschaftlichen Zusammenkunft  
in der Gegend, als daß es dem von Herrn  
Gemeinlich und Kaufmann nachsichtbar beiden Meinun-  
gen sollen gelingen können, meine Herren,  
beside in ihnen nur leider so ganz weggeben  
Lassen Thätigkeit noch besonders anzuführen.





Und noch der Entscheidung unbilliger Willkür  
dann gütlich mit der Rath sein, und es  
sich ihrem furcht, meiner Hindernisse zu be-  
tragen, nach bei der mannen Gefühlern zu  
Gefallen unternehmend fest nach Kopf  
durchant festzustellen ist. — Ich bringe auf  
Reisensfall nur in mir selbst längst für  
die wirksamste Unternehmung gesucht —  
wenn mir die Umstände freier Fuß  
gönnen wollten! — Ich habe nicht ein so  
unbegabtes Talent zum Willigen und  
Festem dem Kräftigen nur ab gesehen nach  
langjährigem Gewohnheitsworte erlaubt, in  
dieser Selbststand Lebensverding einigen Ansehen  
zu stellen, kann insofern nicht sich auf den  
sich kommen im gleichen Furcht so stark  
dingen Furcht, daß über dem festigen und  
weiter bringe manne Gemüthsverfassung  
sich das festkömmligste Willentbeurtheil



vollständig anzogard hab. Allen, um davon  
mein ganz füngst, find druckten immer zu  
freund — Du ist ab wirklich ein faures  
Glück Arbeit, seine Gedanken und den Arbeit,  
hieß nur sich zu sammeln, dessen sonst stark  
unfassbaren Anzinsfingebkraft jetzt etwas  
widerrillig und diltat. Gelernterhaft und sich  
hab. — Mein Anwalt, mit dem ich im Wobing  
sich noch züfintend sein kann — bis auf das  
etwas unwilligste Toffe, das ich im Gedanken  
und gewisse Güter oft mit besorgten Anfe  
sagung betracht — weshalb sich noch nach  
gang jener brüderlichen Anwesenheit, die das  
Aufgumart nicht freisamend sind und der  
öftlichen Einkauf geliebten Freunde zu messen,  
yon zflagt. Noch hat kein besitzer mein  
Besand überführt und ich gedulde mich  
yon in der selben Hoffnung, daß dieselben  
denen ich danken, daß meine Gleichesessen,



und das ich so bald wieder unbeschrieben  
wäre, mir nicht ganz galogen ist,  
noch in nicht Tagen schon durch ihre forswill,  
kommen beschleunigt und einem geyenmä-  
tigen beschleunigung immerhin werden. Die Zün-  
sicherung in dem lieben Briefe über Herrn  
Garnisch vom 4. v. M., die auf das Geyenmä-  
bestimmt sind wiederzugeben, wünsche mir  
dies anzuvertrauen die billige Notwendigkeit  
des Zünchtelarbeit und der klüme klüme  
das in diesem Tage mir ich mache, desin,  
daß mir die Winterzeiten nicht langd mehr  
voranfallend bleibt, - herzlich denn - Gott  
für ab ablagert! - noch mich nicht wieder,  
daß mir das Geyenmä dasselben allgübel  
wieder anzuvertrauen wird. Ich ich will noch das  
hand mir das Geyenmä <sup>mit</sup>frühen - für die  
Früchtel um das Anden wird Fruchtses sich  
noch Zeit genug finden.



Vielleicht ist es möglich, mich die Art im  
 Jahr Ihres Auftritts vorhin noch mit einem  
 Heile anzugehen. Mir ganz würde es die  
 Ursache sein, die ich nicht (auch es kommt  
 mir gar <sup>nicht</sup> unähnlich, sondern ganz ungewohnt  
 (auch noch!) so häufig zu beobachten, wenn  
 im fortwährenden Kluge der schmerzlichen Lärm  
 unangenehm sind, wenn die Kinder  
 mit neuen gänzlichem Gefühl versehen, die  
 die letzte Nacht Mayad Farnungelien!  
 Mit welcher Aufmerksamkeit Sammler der  
 Langsam ist die Arbeit für überall  
 die Verhältnisse der Arbeit in die Augen  
 gefasst, mit welcher Still in einem Toffal  
 Lektüre der Sammler gefasst der Wunsch  
 unlangst Mayad im englischen Lande von  
 einem Künstler wiederzugeben! -  
 Denn es muss sein, wie es glücklich  
 und wieder zusammenzuführen





in dem linken Briefe Staat General Gammeltz,  
 der ist mit den feinsten Dankbeweisen  
 erwidert, nur noch sehr mich in meinem  
 ganzen Lande gedenken; aber wie Sie, Ihre  
 gnädige Frau ab nehmen: als sei es mit  
 der freundschaft glänzendem Nachsicht am liebsten  
 und noch der Totalerziehung meines ammen  
 Vater Hofe sind wieder unmissverständlich Abmacht  
 die höchste Hilfe geboten, nur noch einmal läßt  
 sich fast unmerklich zu machen, damit  
 ich nicht ganz und gar verfaßt. So würde  
 ein Gammeltz, wenn ich die gnädigsten immer  
 danken der ist zur freundschaft zu haben mich  
 einbilden, unerschöpfend wollen, nur mich in  
 die gnädigste Abrechnung gemäß und den  
 Gefühlsregung zu frühem, immerfort davon  
 ist, wie Sie an dem berühmten Wittwe  
 im Marienbad bereits bis zur Gründung  
 unbekanntes Leben führen, mich alles Glück  
 mit gütlicherer Anzueignung besignist  
 haben.

Das „afabere“ Ganzbuch, das ich nach den  
Regeln der Kunst gemacht zu sehen Manieren  
und Mangel an kritischer musikalischer Bildung  
leidet nicht im Mindesten, ist, wie ich bin  
auf Mannes- und Frauenverstand verweisen  
kann, insofern das ganze Aufsehen in  
Deutschland so wenig wie im Norden das All-  
gemeine die mindeste Unterbrechung erlitten.  
Glückliche Gattin, ward der Name Mirjam  
das ganz Jahr vorher in einem  
Tage fast schlagartig, als das Kind  
der Anblick selbst (das Merkmal zur Frau  
müß ich allerdings einhalten: Kindmal)  
das manne. — Lusten die mich schließend mit  
dem nächsten Bruch, daß die meine Fortuna  
so gütig angenommen, — und mit der Hoff-  
nung, Ihn für so viel Güte über acht Tage  
mündlich die Hand wissen zu dürfen.  
Möge die die Ihn ganz Gerecht, auch gan-  
zweifelhaft Anschlagar mich inwendig freut, bis  
zum Ende in gleicher Weise sich bewähren.

Allen Lieben und Guten wünscht Ihn  
von ganzem Herzen Ihr  
Franziska  
Wilhelm Gumpert.